

Mama der kleinen Seenadel

Eine niedliche, kleine Figur der Kinderbuchliteratur wurde in Ahrenshoop geboren. Ihre Erfinderin, die Autorin Nicole Bernhard, lebt in Berlin und Ahrenshoop und hat gemeinsam mit der Illustratorin Nane Friedel den vierten Band vorgelegt.

HEIMAT

Die Königin von Schweden entwarf 1756 den Barockpark in Löbnitz.

SEITE II

ZEITGESCHEHEN



Heutzutage gelten schon Fußballer und Popsternen als Helden. In der Antike war noch handfeste Leistung gefragt, um wie Herakles als Held gefeiert zu werden.

SEITE III

BÜCHER

Die Mankell-Lesergemeinde nimmt Abschied von Inspektor Kurt Wallander.

SEITE IV

KINDER



Weltweit sollen drei Millionen gesunkene Schiffe auf dem Meeresboden liegen! Jedes Wrack erzählt uns von vergangenen Zeiten.

SEITE VIII

TV-TIPP



Clara Schumann, gespielt von Martina Gedeck. Trotz der Launen ihres Mannes und ihrer sechs Kinder arbeitet sie an ihrer eigenen Karriere als Pianistin. „Geliebte Clara“, ARD, Sonntag um 23.30 Uhr.

PROGRAMM SEITEN VI UND VII



Nicole Bernhard (47),

Kinderbuchautorin der „Kleinen Seenadel“ am Strand von Ahrenshoop.

Foto: B. Schüler

Von MICHAEL MEYER

Die kleine Seenadel. Meerestraumsandgeschichten zur guten Nacht. „Eins – zwei – drei und vier. Tanze, hüpf und spiel mit mir. Fünf – sechs – sieben und acht. Ich hab' mir was ausgedacht.“

Die, die sich da was ausgedacht hat, ist Nicole Bernhard. Ein Kind im Herzen, eine Mutter im Fünffachberuf, in deren Pass steht, sie sei 47, nun gut, Lebenslust hält jung. Gelernte Tänzerin, Flamenco war ihr Fach, eine, die sich reinkniet und durchbeißt. Eine fröhliche Frau, die sich nun dem Kinderbuch verschrieben hat.

Und das kam so. Ein Flohmarkt in Berlin. Nicole Bernhard schlendert so dahin und stößt an einem Bücherstand auf ein Biologiebuch von 1952. Einen Euro sollte das kosten. Sie blättert und entdeckt ein klitzekleines Meerestier. Die kleine Seenadel. Syngnathus Rostellatus. Ein kleiner schlanker Knochenfisch. Zu seiner Familie gehören die Seepferdchen (Hippocampus). „Ich habe mich sofort verliebt. Die haben so freundli-

che Gesichter, lächeln und sind richtig klug.“ Und da sie schon immer Kinderbücher schreiben wollte, hatte sie ihre Hauptdarstellerin.

Es fehlte nur noch der Name. Aber der war schnell gefunden. Eigentlich wollte Nicole Bernhard nach ihrer ersten Tochter Mascha, ein weiteres Mädchen und das sollte Esther heißen. Es kamen vier Jungs: Davin, Joshua, Max, Josef. So wurde Esther nun Heldin ihres Kin-

derbuches und Teil der Großfamilie, die in Berlin – mitten im Großstadtrummel – und Ahrenshoop – in Rufweite zum Strand – lebt. Der erste Band „Die kleine Seenadel – Jeder ist wichtig“ ging 2006 in Druck.

Im Fischlandverlag. Eigenverlag? „Ja, ja! Eigenverlag. Ich hasse dieses Wort. Jeder Unternehmer fängt klein an und will wachsen. Das will ich auch und würde gern andere Autoren ins Boot holen.“ Vom Krimi bis zum Kochbuch sei alles möglich.

Nicole Bernhard hat sich schon früh fürs Kreative entschieden. Die Ausbildung zur Hotelfachfrau in Bremen brach sie ab und lernte Flamencotanz in Bremen und Delmenhorst. Als ihre Flamencolehrerin krank wurde, übernahm sie die Schule und eröffnete 1993 ihr „Flamenco-Studio Nicole Georgi“ – nach ihrem Mädchennamen. 26 Jahre lang gab sie Tanzunterricht. „Ich gehöre zu der Generation, die die Flamencoszene in Deutschland aufgebaut hat.“ Dann heuerte sie auf dem Kreuzliner „MS Europa“ an. Von 1996 bis 2000 trat sie dort mit einem Gitarristen als Flamencoduo auf und schipperte durchs Mittelmeer, die Ägäis ins Schwarze Meer und nach Madeira. 1996 kaufte sie sich mit ihrem Mann Manfred Bernhard, Chefarzt in der Pots-

damer Sanssouci-Klinik, das Haus in Ahrenshoop. Und 2007 produzierte sie – aus dem Stehgreif – 70 Kinderesendungen für „Radio Fischland-Darß-Zingst“. Am 23. März wurde sie angesprochen, ab April war sie auf Sendung. Einen Sommer lang, jeden Abend mit der kleinen Seenadel.

Die Idee hinter der Figur ist, dass sie unterhält, aber auch Werte vermittelt. Hinter dem Auftaktband „Jeder ist wichtig“ steht, dass jedes Lebewesen einzigartig, wertvoll sei. Im zweiten Band „Auf zur Steilküste“ (2008) geht es darum, dass Helfen Spaß macht. Im neuen Buch „Kleinfischschule Ahoi!“ geht es ums Lernen und darum, soziale Kompetenzen zu entwickeln. Da trifft die Seenadel auf Henry Hornhecht, einen Angeberfisch, der sich auf sein Aussehen was einbildet, die ängstliche Ohrenqualle Olga oder auf Schnipp und Schnapp, zwei wilde Seeräuber-Krebse, die ständig was ausrennen.

Neu ist nun die dazu gehörige CD mit Kinderliedern, die wirklich

bezaubern, da sie mit leicht jazzigen Elementen und sehr melodiosen Stücken über eigentliche Kindermusikqualität hinausgehen. Von den Schwalbenkindern aus Afrika über Rita Ringelnatter bis zu Waldemar, dem Urwaldwildschwein. Allesamt angesiedelt an der Küste, überwiegend von Mecklenburg-Vorpommern, ob im Rostocker Zoo, am Strand von Prerow oder im Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft.

Die Illustrationen der Kinderbücher bekommt sie übrigens von Nane Friedel. Die Kinderbuchillustratorin, die mit ihrem Mann, dem Maler und Bildhauer Lutz Friedel im Havelland lebt, lernte Nicole Bernhard auf einer Vernissage Lutz Friedels kennen. Nicole Bernhard erinnert sich: „Wir haben durch Zufall nebeneinander gestanden, und da habe ich ihr erzählt, dass ich gerade ein Kinderbuch schreiben.“ Daraufhin hat Nane Friedel ihr erzählt, dass sie Kinderbuchillustratorin ist und aus Ahrenshoop stammt.

Ihre erste Geschichte beginnt in dem Nordseefischerdorf Vedderwardersiel am Jadebusen. „Ich bin eine geborene Norddeutsche und habe schon immer eine Vorliebe für das Meer gehabt. Und eine meiner Vorlieben ist eben Vedderwardersiel, wo ich als Kind schon oft war.“ Nicole Bernhard stammt aus Bremen.

Der Effekt dieser fesselnden Auftaktgeschichte: Ein kleiner Junge aus Köln, der herausgefunden hat, dass es diesen Ort mit dem lustigen Namen tatsächlich gibt, hat seine Eltern überredet, dort Urlaub zu machen. Seitdem fährt die Familie drei Mal jährlich dorthin. Und der Wattführer Schulz aus Vedderwardersiel hat Nicole Bernhard angerufen und ihr die Geschichte erzählt. Nun wollen sich die beiden mal treffen. Und vielleicht lernt der kleine Kölner ja auch noch die Mama der kleinen Seenadel kennen.

INFO

Die kleine Seenadel: Bücher, CD und Modelabel

„Die kleine Seenadel“ von Nicole Bernhard und Nane Friedel (Illustrationen).

Erster Band: „Die kleine Seenadel. Jeder ist wichtig.“ Ahrenshoop 2006. ISBN: 978-3-941652-02-6

Zweiter Band: „Die kleine Seenadel. Auf zur Steilküste.“ Ahrenshoop 2008. ISBN: 978-3-941652-01-9.

Dritter Band: „Die kleine Seenadel – Kleinfischschule Ahoi! Lernspaß für Meer-Entdecker.“ Ahrenshoop 2010, ISBN: 978-3-941652-02-6.

CD „Meeres-Traumsand Geschichten“.

In der Arche in Wiek auf dem Darß läuft die Ausstellung mit dem neuen Modelabel der kleinen Seenadel: „Mrs. Lesser Pipefish aus der Seenadelkollektion.“

Gewinnspiel: OZ verlost je fünf Bücher und fünf CD's der kleinen Seenadel. Schreibt uns einfach eine Postkarte mit der richtigen Antwort: Wie heißt die kleine Seenadel mit Vornamen? Einsendungen an: Ostsee-Zeitung, Stichwort: Seenadel, R.-Wagner-Str. 1a, 18055 Rostock.

